

und wonne werden sie ergreifen, und schmerz, und seufzen wird weg müssen. Ach Herr! laß mich getreu seyn bis in den tod, daß ich die crone des lebens empfahe, laß mich recht kämpfen, und meine seele los machen von der beherrschung des sündlichen fleisches, daß ich auch des sieges an jenem tage recht genieße, o Herr! hilf mir wohl zu leben, und selig zu sterben, Amen.

### Morgengebet am Frentage.

Klagl. 3, 22. 23. Seine barmherzigkeit hat noch kein ende, sondern sie ist alle morgen neu.

**D**as ist mir lieb, daß der Herr meine stimme und mein flehen höret, daß er seine ohren zu mir neiget, darum will ich auch mein lebenlang ihn anrufen. Stricke des todes hatten mich umfangen, und angst der hollen hatte mich troffen; aber ich rief an den namen des Herrn, und der Herr errettet meine seele, der Herr ist gnädig und gerecht, und unser Gott ist barmherzig. Ich will wandeln vor dem Herrn im lande der lebendigen. Mein mund soll verkündigen deine gerechtigkeit, täglich dein hehl, die ich nicht alle zählen kan. Gott! deine barmherzigkeit ist groß, der du so grose dinge thust; Nun ist die nacht schier hin, und ich danke dir, o du getreuer liebhaber der menschen, mein gnädiger und gütiger Gott und Vater! daß du mich aus den banden des todes gerissen, und mit gesundem leibe an diesem

diesem